

- 1. Studie zur ökonomischen Bedeutung der Sozialwirtschaft in RLP mit bemerkenswerten Ergebnissen
- 1. Studie zur ökonomischen Bedeutung der Sozialwirtschaft in RLP mit bemerkenswerten Ergebnissen

 br/>
 br/>
 den der Staat in die Sozialwirtschaft investiert, fließen unter Berücksichtigung der von uns berechneten zusätzlichen regionalen Wertschöpfung der Einrichtungen mit ihren 145.000 Beschäftigten in Rheinland-Pfalz 72 Cent durch Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträge zurück, in erster Linie an Sozialversicherungsträger, Bund und Länder", so Prof. Dr. Stefan Sell, Leiter der Studie sowie Direktor des IBUS, zu einem der zentralen Ergebnisse.

 br/>
 br/>
 breibnisse.

 br/>
 breibnisse.

 br/>
 breibnisse.

 br/>
 breibnisse.

 br/>
 breibnisse.

 br/>
 breibnisse.

 breibnisse.

Pressekontakt

Fachhochschule Koblenz / RheinAhrCampus Remagen

53424 Remagen

rheinahrcampus.de/ presse-mut@rheinahrcampus.de

Firmenkontakt

Fachhochschule Koblenz / RheinAhrCampus Remagen

53424 Remagen

rheinahrcampus.de/ presse-mut@rheinahrcampus.de

Der RheinAhrCampus ist ein junger und moderner Hochschulstandort im Norden von Rheinland-Pfalz. Als einer von drei Standorten der Hochschule Koblenz wurde er im Rahmen des Bonn-Berlin-Ausgleichs gegründet und wird vom Land Rheinland-Pfalz finanziell getragen. Die starke Praxisorientierung des Studiums und die Vermittlung fächerübergreifender Kenntnisse in den beiden Fachbereichen ?Mathematik und Technik sowie ?Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bereiten die ca. 2.800 Studierenden optimal auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vor. Seit dem Sommersemester 2006 lösen international anerkannte Bachelor- und Master-Studiengänge die grundständigen Diplom-Studiengänge ab.